ActiveBarcode

Barcodes in Access-Datenbankformularen

Access 2007

1

Hier zeigen wir Ihnen anhand eines einfachen Beispiels, wie sie einen Barcode in eine Access Datenbank einfügen und mit einem Datenbankfeld verknüpfen. Starten Sie zunächst Access und und erstellen Sie eine neue Datenbank oder öffnen Sie eine bestehende Datenbank, in welcher Sie einen Barcode einfügen möchten. Eine einfache Datenbank könnte wie im folgenden Beispiel ausgebaut sein:

	Tabelle1				
	ID	 Productname 	e 🔹	Productnumber 🔹	Neues Feld hinzufügen
		2 Product1		123456789012	
		3 Product2		400001234567	
\$		4 Product3		410987654321	
*	(Net	u)		0	

2

Nun erzeugen Sie ein neues Formular. Dies ist mit Access sehr einfach und wir gehen auf diese Funktionalität von Access nicht weiter ein. Falls Sie hierzu Fragen haben, schauen Sie bitte in die Hilfe von Access.

In dieses Formular fügen Sie nun den ActiveBarcode Control ein. Hierzu müssen Sie sich in dem "Entwurfsmodus befinden". Wählen Sie zunächst die Registerkarte "Entwurf" an. Klicken Sie auf den Knopf "ActiveX Steuerelement einfügen" aus dem Bereich "Steuerelemente":



3

Aus der nun erscheinenden Auswahlbox wählen Sie "ActiveBarcode" aus und klicken auf Ok. Nun wird ein Barcode in Ihrem Formular erstellt. Dabei handelt es sich um einen Standardbarcode. Dies ist der voreingestellte Typ (default). Wenn Sie den Barcode verändern möchten (Typ, Farben, Schriftart usw) klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste in den Barcode und wählen aus dem sich öffnenden Menü die Funktion "ActiveBarcode Objekt/Eigenschaften". Es öffnet sich dann der Eigenschaftendialog von ActiveBarcode, in dem Sie alle Einstellungen des Barcodes vornehmen können. Beispielsweise können Sie jeden von ActiveBarcode unterstützten Barcodetyp auswählen: QR Code, GS1/EAN-128, Data Matrix, GTIN/EAN-13, Code 39, Code 93, GS1-Data Matrix, Code 128, PDF417, DUN-14, EAN-8, EAN-14, EAN-18, ISBN, ITF-14, NVE, PZN8, SCC-14, SSCC-18, ... Nun verknüpfen wir noch den Barcode mit dem Datenbankfeld "Productnumber". Hierzu öffnen Sie den Eigenschaftendialog von Access. In diesem Dialog können Sie alle Eigenschaften des Steuerelements verändern.

Wählen hierzu in der Registerkarte "Entwurf" die Funktion "Eigenschaftenblatt" aus dem Bereich "Tools":



4

Ändern Sie hier den Eintrag "Steuerelementinhalt" auf "Productnumber". Dies ist die Verknüpfung des Barcode Controls mit dem Datenbank feld:

Eigenschaftenblatt	×			
Auswahltyp: ActiveX-	Steuerelement			
Barcode6				
Format Daten Ere	ignis Andere Alle			
Name	Barcode6			
Steuerelementinhalt	Productnumber V ActiveBarcodes			
OLE				
Verb				
Klasse	BARCODE.BarcodeCt			
Sichtbar	Ja			
Anzeigen	Immer			
Aktiviert	Ja			
Gesperrt	Nein			

5

Nun schließen Sie die Entwurfsansicht des Formulars und schauen Sie das Ergebnis an, indem Sie das Formular normal öffnen:

🖾 labellet 🚺	Labeles
1 Tabe	olle1
•	
	1
actname:	Product3
utrumber:	410987554321
4	109876 543218
	100010 040210
Calensatz 14 (4)	Sven3 N.H.H. & Lenititer Suthen 4

Der Barcode Control ist mit dem Datenbankfeld verknüpft und zeigt die jeweilige Produktnummer als Barcode an.

Das Einfügen und Verknüpfen des ActiveBarcode Controls ist in Berichten sehr ähnlich. Ein Tipp noch zu den Berichten: Ein Bericht wird in der Ansicht oder dem Ausdruck in einer weitaus höheren Auflösung erstellt als beim Entwurf. So kann es nötig sein, die Schriftgröße der Klarschriftzeile weit größer einzustellen als man es im Entwurf erwarten würde.

Copyright © 1994-2025 Frank Horn & Lars Schenk Alle genannten Warenzeichen und Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

6